

**PROTOKOLL DER ORDENTLICHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG
DER INTERNATIONALEN GESELLSCHAFT FÜR FORENSISCHE
HÄMOGENETIK e.V. (ISFH) AM 19.8.1999, 17.00, IM NOB HILL MASONIC
CENTER, 1111 CALIFORNIA STREET, SAN FRANCISCO / USA**

TOP 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

W. Bär (als Stellvertreter des Vorsitzenden) eröffnet an Stelle des erkrankten Vorsitzenden B. Olaisen um 17.08 die Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder.

TOP 2 Totenehrung

Seit dem letzten Kongreß ist der Vorstand über das Hinscheiden folgender Mitglieder informiert worden: W. Helmbold, N. Ito, H. Leithoff und K. Graf von Schönborn. Der Stellvertreter des Vorsitzenden bittet die Anwesenden, sich im Gedenken an die Verstorbenen zu erheben.

TOP 3 Verabschiedung des Protokolls der Mitgliederversammlung in Oslo, am 4.9.1997

Dem Vorstand sind bezüglich dieses Protokolls keine Kommentare zugegangen. Da keine weitere Diskussion verlangt wird, ist das obgenannte Protokoll genehmigt.

TOP 4 Bericht des Vorstandes und der Kassenprüfer

4.1. Bericht des Stellvertreters des Vorsitzenden

W. Bär berichtet, daß der Vorstand seine Amtsgeschäfte seit dem letzten Kongreß in nur 4 Sitzungen erledigen konnte (zwei in Zürich, eine in Tenerife und eine in San Francisco).

Er dankt nochmals den Personen, die sich in hervorragender Weise um das Gelingen des 17. Internationalen Kongresses der ISFH in Oslo verdient machten, und auch allen Mitarbeitern, deren Arbeit das Gelingen des 18. Internationalen Kongresses der ISFH in San Francisco ermöglichte.

Bezüglich des Zweijährlichen Wissenschaftlichen Preises teilt W. Bär mit, daß ein Preisträger ermittelt wurde: Lutz Roewer (Berlin) für seine Arbeit bezüglich der Y-chromosomalen Polymorphismen.

Ferner berichtet W. Bär, daß die Kongreßberichte der ISFH wegen der deutlich geringeren Kosten weiter vom Elsevier Verlag (Amsterdam) als Reihe „Progress in Forensic Genetics“ gedruckt werden.

4.2. Bericht des Schriftführers

W.R. Mayr berichtet, daß die Mitgliederzahl am 10.8.1997 759 beträgt (gegenüber 750 am 13.9.1997). Wegen der geringen Steigerung sollten unbedingt weitere neue Mitglieder angeworben werden; alle Mitglieder werden ersucht, geeignete Schritte in dieser Beziehung zu unternehmen.

4.3. Bericht des Schatzmeisters

P. Lincoln teilt mit, daß das Gesellschaftsvermögen derzeit DM 156.000,-- beträgt; die finanzielle Situation der ISFH konnte daher auf Grund der Erhöhung der Mitgliederbeiträge und des Wechsels zu Elsevier als Verleger der Kongreßberichte konsolidiert werden.

4.4. Bericht des Vertreters für alle Arbeitsgemeinschaften

A. Carracedo berichtet, daß die Aktivitäten der 7 Arbeitsgemeinschaften stark zugenommen haben, insbesondere auf den Gebieten der Standardisierung und der Qualitätskontrolle.

Weiters teilt A. Carracedo mit, daß er in der Lage war, die Homepage im Internet für die ISFH weiter auszubauen.

Die Arbeiten der EDNAP und der ENFSI konnten koordiniert werden, so daß keine starke Überlappung in den Aktivitäten dieser 2 Gruppen auftritt.

Die DNA Kommission tagte in San Francisco und wird in naher Zukunft Richtlinien über mt-DNA publizieren.

4.5. Bericht der Kassenprüfer

V. Pascali teilt mit, daß er mit B. Dupuy die Kassenführung prüfte. Sie wurde als in Ordnung und perfekt gehandhabt befunden. Aus diesem Grunde wird der Schatzmeister von der Mitgliederversammlung entlastet.

4.6. Entlastung des Vorstands

Auf Grund des Antrags von S. Rand wird der Vorstand von der Mitgliederversammlung entlastet.

TOP 5 Mitgliederbeitrag

Wegen der Stabilisierung der finanziellen Situation der ISFH wird der Mitgliederbeitrag nicht verändert; er bleibt bei DM 70,-- / Jahr.

TOP 6 Änderung des Namens der Gesellschaft in „Internationale Gesellschaft für Forensische Genetik e.V. (ISFG)“

Da sich die Arbeit der Mitglieder der Gesellschaft immer mehr mit forensischer Genetik (und nicht nur mit forensischer Hämogenetik) beschäftigt, beantragte der Vorstand in der Einladung zur Mitgliederversammlung die Änderung des Vereinsnamens. In einer Abstimmung waren 93 von 95 anwesenden Mitgliedern für die Änderung, 2 enthielten sich der Stimme; Gegenstimmen waren nicht vorhanden. Da mehr als $\frac{3}{4}$ der anwesenden Mitglieder für die Namensänderung stimmten, wird diese angenommen.

TOP 7 Ehrenmitgliedschaften

W. Bär schlägt vor, A. Fiori (Rom) und E. Villanueva (Granada) zu Ehrenmitgliedern zu ernennen. Diese herausragenden Persönlichkeiten auf dem Gebiet der forensischen Genetik werden per acclamationem ernannt.

TOP 8 Vorstandswahlen

S. Rand leitet die Wahlen; 90 Mitglieder sind anwesend.

8.1. Wahl des Vorsitzenden

Vom Vorstand wird A. Carracedo vorgeschlagen; es wird kein Gegenkandidat nominiert.

A. Carracedo wird mit 85 Ja-Stimmen (1 Nein, 4 Enthaltungen) gewählt.

8.2. Wahl des Schatzmeisters

Vom Vorstand wird N. Morling vorgeschlagen; es wird kein Gegenkandidat nominiert.

N. Morling wird bei 4 Enthaltungen einhellig gewählt.

8.3. Wahl des Vertreters für alle Arbeitsgemeinschaften

P. Schneider wird vom Vorstand vorgeschlagen; es wird kein Gegenkandidat nominiert.

P. Schneider wird bei 3 Enthaltungen einhellig gewählt.

8.4. Wahl von zwei Kassenprüfern

V. Pascali und B. Dupuy (Vertreter: A. Alonso und B. Eriksen) werden per acclamationem gewählt.

Alle gewählten Funktionäre des Vereins nehmen die Wahl an und erklären, ihre Aufgaben bestens erfüllen zu wollen.

TOP 9 Ort und Präsident des nächsten Internationalen Kongresses (2001)

Der Vorschlag von B. Brinkmann, den 19. Internationalen Kongreß der ISFH im Jahre 2001 in Münster / BRD zu organisieren wird dankend angenommen.

TOP 10 Varia

Die Mitgliederversammlung dankt G. Sensabaugh und seinen Mitarbeitern für die große Arbeit, die sie für die Organisation des hervorragenden Internationalen Kongresses der ISFH in San Francisco aufbrachten.

W. Bär dankt danach den teilnehmenden Mitgliedern der ISFH und schließt die Mitgliederversammlung um 18.12.